

Free mp3: Badisches Wiegenlied

Das "Badische Wiegenlied" mit den Versen "Schlaf', mein Kind, schlaf' leis, dort draußen geht der Preuß'..." ist Ludwig Pfau's Abgesang auf die deutsche 1848er Revolution. Es ist weit mehr als nur eine Kritik des enttäuschten Revolutionärs und Demokraten an den Zuständen und an der Kartätschen-Reaktion.

Badisches Wiegenlied. Ende 1847 kommt Ludwig Pfau nach Stuttgart und will ein eigenes Satireblatt nach dem Vorbild der "Fliegenden Blätter" machen. Im Januar 1848 erscheint auch tatsächlich die erste Nummer des "Eulenspiegel". Ludwig Pfau engagiert sich für demokratische und republikanische Ziele nicht zuletzt im württembergischen Landesausschuss. Der Text wurde erstmalig am 8. Dezember 1849 im "Eulenspiegel" veröffentlicht. Kontrafaktur. Meist wird der Text zur Melodie "Schlaf Kindlein Schlaf" gesungen. Oft werden im politischen Lied bekannte Melodien verwendet. Man spricht dann von Kontrafaktur: auf eine bekannte Melodie wird ein neuer Text gesungen. Im allgemeinen geschieht dies aus folgenden Gründen: Die Melodie ist schnell verfügbar, sie muss nicht eigens erlernt werden. Die Vertrautheit und Attraktivität werben für die jeweilige Position. Die Aufmerksamkeit konzentriert sich auf den Text, weil die Melodie geläufig ist. Der Inhalt ist leichter zu behalten, weil er durch Melodie und Rhythmus gestützt ist.

Freiklick: Free mp3: Badisches Wiegenlied

Kartätschenprinz. Das Badische Wiegenlied war ein Beitrag Pfau's zum badisch-pfälzischen Aufstand und zu den Rastatter standrechtlichen Erschießungen der vielen Aufständischen, denen die Flucht in die Schweiz und von dort nach Frankreich oder Amerika nicht gelungen war. Es drückt die Enttäuschung über das Bürgertum, den deutschen Michel aus, das wieder seine Chancen auf Demokratie, Republik und Fortschritt verschläft und "nieder kartäscht" in das Untertänigkeitsverhältnis zurück fällt. Es zielte auf die Brutalität mit der Prinz Wilhelm von Preussen, der spätere Deutsche Kaiser Wilhelm I., zuerst die Berliner Demonstration und später dann den Aufstand am Oberrhein niedergeschlagen, "nieder kartäscht" hatte, wie die Zeitgenossen meinten, weshalb sie diesen, nun wieder am Deutschen Eck zu Koblenz als Reiterstandbild zu besichtigenden Fürsten den Beinamen "Kartätschenprinz" gaben.

Freiklick: Badisches Wiegenlied1. Schlaf', mein Kind, schlaf' leis',
Dort draußen geht der Preuß',
Deinen Vater hat er umgebracht,
Deine Mutter hat er arm gemacht,
Und wer nicht schläft in guter Ruh',
Dem drückt der Preuß' die Augen zu.

Refrain:

Schlaf', mein Kind, schlaf' leis',
Dort draußen geht der Preuß'

2. Der Preuß' hat eine blut'ge Hand,
Die streckt er über's badische Land,
Wir alle müssen stille sein
Als wie dein Vater unterm Stein.
Refrain

3. Zu Rastatt auf der Schanz',
Da spielt er auf zum Tanz,
Da spielt er auf mit Pulver und Blei,
So macht er alle Badener frei.
Refrain

4. Gott aber weiß, wie lang er geht,
Bis dass die Freiheit aufersteht,
Und wo dein Vater liegt, mein Schatz,
Da hat noch mancher Preuße Platz.
Schrei, mein Kindlein, schrei's:
Dort draußen liegt der Preuß'!

Quellenhinweis: Badisches Wiegenlied. Für eine Singstimme mit Begleitung des Piano-Forte.
Zum Besten deutscher politischer Flüchtlinge. [Straßburg 1849.] 3 S.
Liedanfang: "Schlaf' mein Kind schlaf' leis'"
(Standort: Bibliothèque Municipale de Strasbourg: A 13,824)

Faksimiledruck in:

Barbara James und Walter Moßmann: Glasbruch 1848. Flugblattlieder und Dokumente einer zerbrochenen Revolution.
Darmstadt u. Neuwied: Luchterhand 1983. S. 129-131. (Sammlung Luchterhand. 462)

eC, soziales lied